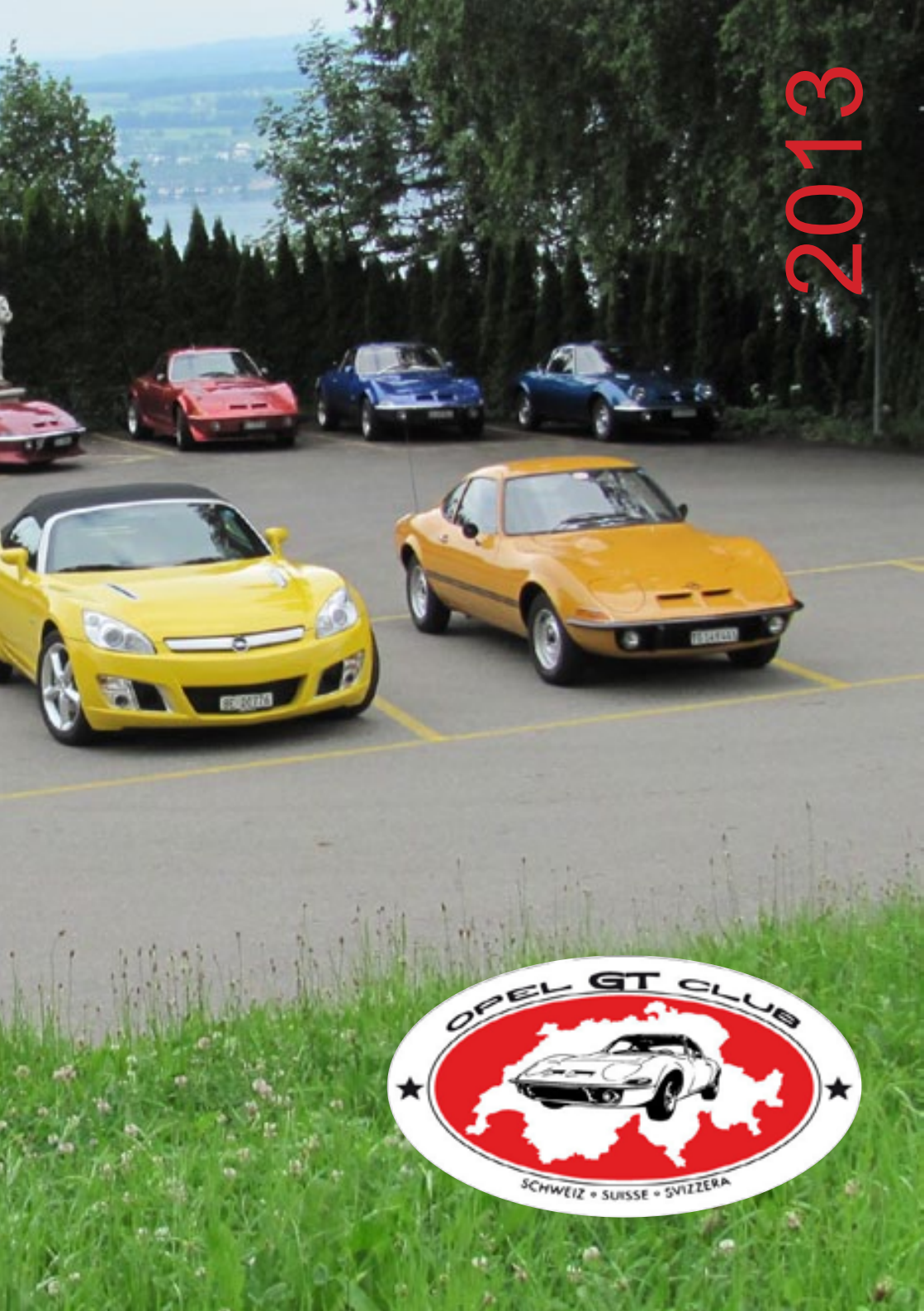


2013





Mettstrasse 111

2504 Biel/Bienne

032 365 71 31

079 251 24 68

www.autorepar.ch AutoRepaAG



Geschäftsführer Daniel Oechslin



Werkstattchef/Serviceberater
Daniel Schertenleib

Skoda Garage Skoda offizielle Vertretung Aixam Ligier Mini Truck E-Mobile

Unsere Garage besteht seit 1980. Was ganz klein angefangen hat, ist zum Glück nicht zu gross gewachsen.

Seit 1993 sind wir SKODA Partner. Kurz danach begann unsere Zeit mit den Sonderkategorien AIXAM sowie LIGIER.
Seit 2011 gehören auch die MINI-TRUCK Kleinlieferwagen (auch als 4x4!) sowie diverse E-Mobile zu unserem Angebot.

In der Werkstatt betreuen wir alle Automarken. Wir haben eine Carrosserie angegliedert (Carrosserie Sabato).
Sie dürfen gerne mit ausgefallenen Wünschen (Tuning, Kits, Auspuffanlagen....) an uns herantreten!
Unsere Crew ist schon lange zusammen.

Turnusgemäss bilden wir Lehrlinge aus.



Sommerausflug

Inhaltsverzeichnis

Info Nr. 54

Vorwort.....	5
Unser Vorstand	6
Jahresbericht des Präsidenten	7
Generalversammlung	9
21. Europatreffen	13
Sommerausflug.....	21
18 Pässefahrt.....	27
Schweden Reise.....	28
Jubiläumsfahrt	30
Jubiläumsfahrt NL Version.....	34
Saisonabschluss	39
Chlaushöck.....	42
Terminplan 2014 und Impressum	46

Titelbild: Sommerausflug

22. OPEL GT EUROPA-TREFFEN



07.06–09.06.2014

KURALPE KREUZHOF 64686 LAUTERTAL

IG BERGSTRASSE



Vorwort

Liebe GT Freunde

Rückblickend aus der Redaktionssicht hatten wir wieder ein tolles Jahr. Wir haben unter anderem unser 35 jähriges Bestehen des Club gefeiert und viele andere Treffen mit unseren GT's gehabt und hoffen dass dies auch noch lange so weiter geht. In diesem Zusammenhang möchte ich mich zuerst einmal bei all Schreiberleins

und Fötlmacher für die gesendeten Daten bedanken, denn ohne diese wäre ein Heft nicht möglich und ich wünsche mir auch für das kommende Jahr eine ebenso rege Teilnahme. Im Heft steckt viel Arbeit und ohne eure Beiträge wäre es gar nicht möglich. Besonders möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal bei unseren niederländischen Kollegen für ihren Beitrag bedanken und hoffe alle haben so viel Spass beim Lesen wie ich beim designen. In diesem Sinne freuen wir uns schon jetzt auf die neue Saison.

Steffu



Blick auf den Zürichsee

Unser Vorstand

Präsident



André Wiedmer
Gartenstrasse 8
4528 Zuchwil SO
Tel. 032 685 63 01

Mail: andrewiedmer@bluewin.ch

Vice-Präsident



Leon Bühler
Dorfstrasse 24
6044 Udligenswil
Tel. 041 850 47 69

Mail: leon-bueler@bluewin.ch

Kassier & E-Medien



Christoph Baur
Schulstrasse 15
6038 Gisikon
Tel. 041 451 05 70

Mail: ch.baur@datazug.ch

Sekretär



Timotheus Abegg
Bachmattstrasse 6
6452 Sisikon UR
Tel. 041 820 50 10

Mail: timotheus.abegg@bluewin.ch

Beisitzerin



Margot Hunziker
2540 Grenchen
Tel. 032 652 44 32

Mail: margothunziker@bluewin.ch



Unser Vorstand

Rückblick auf 2012



Jubiläum 2013

Geschätzte Mitglieder des Opels GT Clubs wieder ist ein Jahr vorbei, wie schnell doch die Zeit vergeht. Rückblickend war 2012 ein turbulentes Jahr mit vielen Blebschäden! Aber alle haben ihre Schätze wieder flott gemacht und aus dem Winterschlaf geholt und natürlich auch poliert.

Auf die Teilnehmerzahlen, welche die vielen spassigen Ausflüge betrifft, kann oder besser gesagt können wir stolz sein. An dieser Stelle ein grosses Merci an Alle!

Ebenfalls ein grosses Merci an den Vorstand und an die tolle Zusammenarbeit. Es ist nicht selbstverständlich, dass ein Vorstand so gut harmoniert wie wir das tun. Viele Vereine müssen kämpfen um

zu Überleben aber Dank euch habe ich das Steuer fest im Griff und halte das Schiff auf Kurs. Merci, Merci!

Freuen wir und also auf das bevorstehende Jubiläumsjahr, schliesslich feiern wir unser „35-jähriges Bestehen!“

Euer Präsident André Wiedmer





Unser Leistungsangebot!

Original – Opel – Ersatzteile
original opel parts

Motorumbauten
(z. B. OHC-16V Technik)
engine reconstruction

Restauration, Instandsetzung
und Wartung
restoration, repair and service

Einspritzmotor
injection engine

Sportauspuffanlagen
sport exhaust system

Sportbremsanlage
sport brake system

Sportfahrwerk
sport running gear

Colorverglasung
tinted windows

Leder-/Ausstattungsteile
leather-/interior trim

Bücher/Reparaturanleitung
books/repair instructions



atz

Gerd Krause & Michael Erlebach
Steinheimer Str. 16
D-63179 Obertshausen-Hausen

Telefon 049 (0) 61 04 / 7 50 91
Mobil 049 (0) 1 71 / 8 31 94 82
Fax 049 (0) 61 04 / 7 19 15
e-Mail kundenservice@atz-online.com
www.atz-online.com

35 Jahre GT Club Schweiz



Ankunft Restaurant Linde 27. April 2013 - Berschis

Am Samstag den 27. April trafen wir uns am frühen Nachmittag im Restaurant Rössli in Reichenburg. Das Wetter war bewölkt und nicht gerade sehr einladend für eine kleine Ausfahrt mit unseren GT's. Nicht alle angemeldeten Mitglieder nahmen deshalb an der Ausfahrt teil, sondern kamen dann direkt zur GV. Nach der Begrüssung und kleinem Drink fahren wir nun los in Richtung Näfels, um über den Kerenzberg nach Berschis zu fahren. Eine angenehme Höhenstrasse. Dank dem Wetter das es gut mit uns meinte und nun gar die Sonne scheinen liess, war die Aussicht auf den Walensee gut. Da sich der GT

Konvoi etwas zerstreute, legten wir einen kleinen Zwischenstopp kurz vor Walenstadt ein um wieder alle Autos zusammen zu halten und nutzen die Gelegenheit um ein paar Fotos zu machen. Nun ging es weiter nach Berschis, ein kleines Kaff mit sehr viel Charme. Im Restaurant Linde stärken wir uns mit einem Apéro und redeten über Gott, die Welt und ihren Autos. Was dann alles genau an der GV besprochen worden ist kann dem Protokoll entnommen werden. Margot stellte die Jubiläumsfahrt zum 35 Geburtstag des GT Clubs vor. Wir stimmten ab wo die Übernachtung stattfinden sollte. Zur Auswahl stand:

Garage 27 GmbH

M.Mastroberti / A.Manusia



Archstrasse 27
2540 Grenchen

Tel. 032 652 78 78
Fax. 032 652 51 48

info@garage27.ch
www.garage27.ch

Grädel & Cie

Centralgarage
Bernstrasse 7
4950 Huttwil



Wir leben Autos.

Telefon 062 962 34 34
Telefax 062 959 90 65
Notfall 079 226 50 93

E-Mail graedel-cie@bluewin.ch
Internet www.autograedel.ch



Ihr Spezialist für OPEL GT'S



Warten auf alle vom Club bei einem Kaffee

Keuschheit, absolute Ruhe und preiswert im abgeschiedenen Kloster oder das Grandhotel (grosser Hotelkasten) am Puls des Dorflebens und sehr nahe am Weinberg, dafür ein gutes Stück teurer. Wir entschieden uns für das preiswertere Klosterleben.

Nach der GV kamen wir in Genuss eines Abendessens des Gildekochs Michael Vetsch. Es wurde nicht zu viel versprochen, das Essen war sehr fein. Nach interessanten Gesprächen fuhren wir dann auf verschiedenen Wegen durch den Regen wieder nach Hause.

Elias



Restaurant Chrump

Fam. Heiniger

Wangenstr. 59

3373 Röthenbach

062 961 14 04



Mittwoch Nachmittag und Donnerstag geschlossen

Verschiedene Wege nach Wolfenbüttel



Schlosshof Wolfenbüttel 17. - 19. Mai 2013

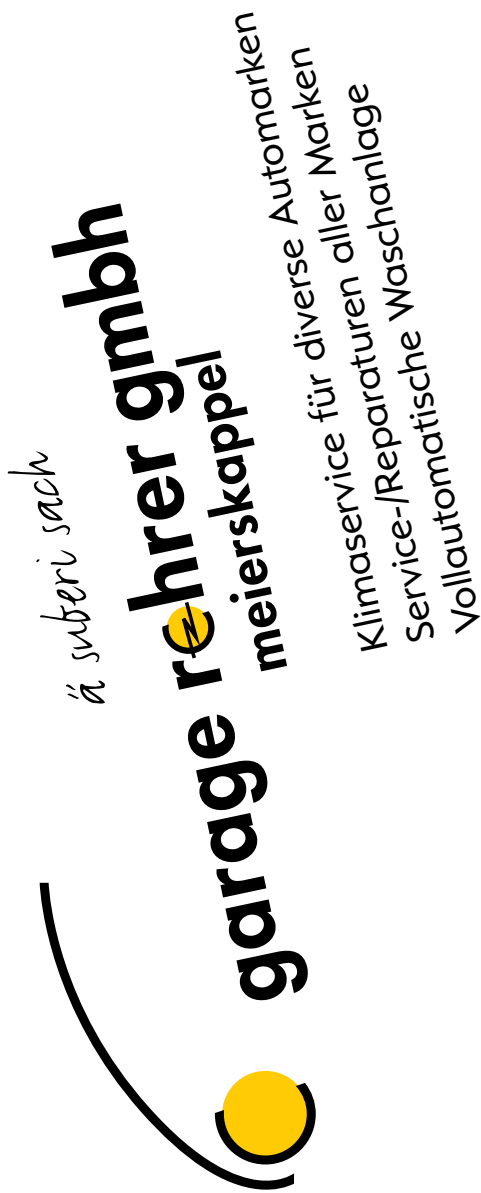
14.05.2013 - Familie Von Rohr und Bühler

Am Dienstagmorgen um 10 Uhr trafen wir uns mit Leo und Anita im Autohof Shell in Binzen, kurz nach Rheinfelden. Wir verspachtelten noch ein kleines zweites Frühstück und planten den nächsten Halt. Mit mehreren Stopps fuhren wir nach Maastricht, wo wir uns im Bed and Breakfast-Haus Catharina Hoeve einquartierten. Im nahegelegenen Restaurant wurden wir fürstlich

bewirtet und assen ein wunderbares Nachtessen. Der Dessert dort ist sehr zu empfehlen.

15.05.2013 - Familie Von Rohr und Bühler

Am nächsten Tag machten wir uns wieder auf und sattelten unsere GTs. Das nächste Ziel hiess Lelystad Haven, direkt am Meer. In unserem neuen Hotel sah alles aus wie in einem afrikanischen Restaurant. Überall standen Statuen,



Telefon 041 790 32 55 | www.opelrohrer.ch | garage_rohrer@bluewin.ch

die Wände waren mit selbstgemalten Bildern verziert und sogar im Garten gab es hübsche Wächter. Leider regnete es die nächsten Tage, sodass wir nicht einmal einen Spaziergang am Meer machen konnten. Dafür entdeckten wir das Tasty Wok, ein grandioses, chinesisches Restaurant. Dort gingen wir zwei Abende nacheinander essen. Mit selbst zusammengestellten Menus vom Büffet und zwei riesigen Schokoladen-Brunnen schlemmten wir bis uns die Bäuche weh taten.

17.05.2013 - Familie Von Rohr und Bühler

Freitags luden wir wieder alle Sachen ein und fuhren weiter nach Wolfenbüttel. Das ging aber nicht so einfach, weil



GT in Black



Treffpunkt Parkplatz



wir gute drei Stunden im Stau standen. Im wunderschönen Parkhotel angekommen, liessen wir uns den Schlüssel geben und staunten über das sensationelle vierer Zimmer mit Bad. Mit der ganzen Bande gingen wir im Braukeller essen. Gespannt auf den Beginn des Treffens im Schlosshof, gingen wir zeitig schlafen.

17.05.2013 - Anneliese

Treffpunkt Autobahnraststätte Eggenberg vom Christoph, Annalis, Brigit, Dominik, André und ich. Wir waren die ersten als Dominik ankam. Er war sehr nervös, warum wohl! Er telefonierte und ging den Parkplatz rauf und runter! Ah, die Kontrollschilder vorne vergessen! Nichts wie ein Spurt nach Hause um die Nummern zu holen und anschliessend zu montieren. Mit 10-15 Minuten Ver-

spätung fuhren wir alle Richtung Reinfeld. Hier stiess noch Rolli zu uns. Es hat nur einmal geregnet an diesem Tag. So machten wir einen Mittagshalt und Dominik kam mit dem verkehrten Pullover daher. Dies konnten wir nicht verklemmen und lachten. Am Nachmittag fuhren wir auf einen Golfplatz um Kaffee und Kuchen zu essen. Im Restaurant war alles reserviert, wir mussten draussen auf dem Freisitz Platz nehmen. Es war kalt und nass. Anschliessend fuhren wir noch den Rest bis nach Wolfhagen ins Hotel (Sterbehilfe). Als wir die schönen Zimmer bezogen hatten, ging es zum verdienten Nachtessen! Draussen regnete es immer noch in Strömen. Anschliessend gingen wir alle mit vollem Magen ins Bett! Es war ein schöner Tag trotz des schlechten Wetters. Am Samstagmorgen fuhren

wir zum 21. Europäischen Opel GT-Treffen in Wolfenbüttel, wo wir auch die anderen Schweizer GT-Fahrer trafen.

18.05.2013 - Roli

Samstagmorgen, 18.05.2013, um ca. 8.00 Uhr gab's ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und danach nahmen wir die restlichen 150 km, leider immer noch bei Regen, unter die Räder. Bei zunehmendem Regen, dazu noch stockendem Verkehr (Stau) haben wir uns entschieden die letzten 40 km bis Wolfenbüttel auf Überlandstrassen zu fahren.

Dort angekommen haben wir als erstes die Zimmer im „alten Kaffeehaus“ bezogen. Danach ging's mit den Autos weiter zum Treffen, am Schlossplatz,

was dieses Jahr vom GT-Club Braunschweig organisiert wurde. Kaum dort lässt der Regen endlich nach. Wir stürzen uns auf den Teilemarkt und verbringen dann noch ein paar unterhaltsame Stunden am Treffen.

Zurück im Hotel, nach einer Dusche und Kleidertausch trafen wir uns um ca. 20.00 Uhr wieder und spazierten durch die Altstadt wo wir das Nachtessen dann im Rittersaal einnahmen. Nach einem feinen Znacht ging's für die meisten ab ins Pub wo wir uns noch einen „Schlummi“ gönnten.

18.05./19.05.2013- Familie Von Rohr und Bühler

Um zehn Uhr ging es endlich los: Wir konnten unsere GTs auf den bewach-



Na den hätte ich gerne

ten Schlosshof stellen und bekamen einige Infos und die himmelblauen Eintritts-Karten. Wir Frauen genossen die Altstadt von Wolfenbüttel, während die Männer die Autos herrichteten. Mit vollen Tüten und leeren Geldbeuteln setzten wir uns zufrieden in eine heimelige Pizzeria, wo wir herrliche Tomatensuppe assen.

Der Gedanke an den Schönheitswettbewerb weckte uns am Sonntag morgen. Doch vorher besichtigten wir die Bibliothek mit dem ältesten Buch der Welt und das Schloss. Bei Sonnenschein begutachteten die Experten unsere frisch

geputzten Oldies und machten sich Notizen. Punkte wurden vergeben, es wurde beratschlagt und gefachsimpelt. Abendveranstaltung: Das Essen war so lala, es gab leider nicht besonders viel davon. Doch dafür räumten die Schweizer mal wieder die Pokale ab!

19.05. 2013 - Roli

Nach dem Zmorge geht's bei schönstem Sonnenschein wieder früh zum Treffen, wo der Vorstand um 10.00 Uhr an der Dachverbandssitzung teilnahm, für ein paar Andere war Autoputzen angesagt.



Der Tag wurde ausgefüllt mit einer organisierten Stadtführung und Besichtigung des Schlossmuseums, dann war auch noch die Fahrzeugbewertung durch die Jury der verschiedenen Clubs. Danach hiess es bereit machen für den Abendanlass, wo es zuerst an reichhaltiges, Essen gab (die etwas langsameren hatten leider nicht mehr die ganze Auswahl). Nachher ging's bald mit der Tombola los und zwischendurch war die Fahrzeugprämierung, wo Fredi den ersten Rang erzielte, Antonia und ich belegten jeweils den zweiten Rang, wir Schwei-



GT nach Umbau mal offen

zer kamen beim Essen ein bisschen zu kurz haben aber dafür wieder die grössten (oder fast grössten) Pokale abgeholt.

Dann ging's schon bald wieder zurück ins Hotel, am nächsten Morgen hiess es für die Einen die Heimfahrt und die

Anderen fahren noch weiter an die Ostsee.

Im Namen Aller - Alles in Allem war es eine gelungene und sehr interessante Ferienreise.



Auf den Rückweg



Sommerausflug

Samstag

Am frühen Morgen, als ich aufstand, dachte ich noch nicht an einen sonnigen warmen Tag, da es noch tüchtig regnete. Trotzdem fuhren wir mit unseren zwei GTs zeitig los Richtung Zürichsee, wo die Sonne schien.

Aber schon in Uznach musste Fredi kapitulieren, denn der Alternator seines GTs wollte nicht mit. Es blieb ihm nur eines übrig: nachhause fahren und einen neuen Alternator einbauen. So fuhren Ramon und ich alleine weiter zu Attilio, meinem ehemaligen Pizza-Chef, wo wir auf die anderen GTler trafen. Die Aussicht vom Feusisgarten über den Zürichsee ist einfach eine Wucht!

Um zehn vor eins gings weiter nach Bäretswil ins Automuseum der Familie Ju-

nod. Auf kleinstem Raum standen da 2, 3 oder 4rädige Antiquitäten. Auch Kut-schen, Helikopter und eine Mirage gab es sogar zu bestaunen. Es war super interessant!!

Über Hügel und Kieswege (!) fuhren wir dann langsam hungrig zur romantischen Guhwilmühle. Das Feuer brann-te bereits und der Spiess mit dem brut-zelnden Natura Beef drehte sich,vom Wasserrad angetrieben. Bei einem ge-mütlichen Abendessen im umgebauten Kuhstall hatten wir es recht lustig mit der „unkundigen“ Annelise.

Danke Christoph für die Organisation dieses gelungenen Tages!

Antonia



Parkplatz Feusisgarten 22. Juni 2013







Restaurant Kreuz

Walter & Lisbeth

Brunner-Emmenegger

Dorfstrasse 10

6026 Rain

Telefon: 041 458 12 07

Telefax: 041 458 17 14

www.kreuz-rain.ch

Sonntag bis 16 Uhr geöffnet

Montag Ruhetag

Dienstag ab 17 Uhr geöffnet



Gemütliches besammensein nach der „anstrengenden Fahrt“



Warten auf das Essen



Das sollte doch schmecken.....



GT's in Rei und Glied

Passfahrt

5 Tage 18 Pässe

Leider konnte ich erst am letzten Tag zu der Gruppe stossen in Landeck in Österreich! Olaf fand die Spontanität super und von den übrigen Teilnehmern gab es ein Hallo! Wir waren noch nicht 500 Meter unterwegs im Konvoi, ich war der letzte der Gruppe! „Austria Polizei rechts ran fahren, Ausweiss und Papiere und 30 Euro für nicht angeschnallt!“ „Gute Weiterfahrt“. Weiter ging es Richtung Bieler Höhe auf 2036 Meter über Meer, Strassengebühr 20 Euro. Nicht schlecht, die nehmen es von den Lebenden! Weiter ging es Richtung Vaduz=Liechtenstein, wo wir die Stadt anschauen wollten. Aber es kommt meistens anders als man will, es fehlte die Hälfte der GTs und keine Parkplätze für sechs GTs, kurze Besprechung und weiter ging es Richtung Leutkirch i.A. wo wir sehnsüchtig vom Winterpaar empfangen wurden. Zimmer beziehen und warten auf die anderen GTs, die in Bregenz im Stau standen! Es kann sich nur um Stunden handeln, aber Nico hat alles im Griff. Beim gemütlichen Nacht-

essen wurden diejenigen verdankt die die Tour organisiert haben. Am nächsten Morgen fuhren alle GTs noch zur IG-Bergstrasse zum Picknickfest wo wir herzlich empfangen worden sind und rege ausgefragt wurden über die schöne Alpenrundfahrt.

Ein Wochenende später am 19.-21. Juli 2013 war dann in Ketsch ein kleiner gemütlicher GT-Treff. Es fängt immer klein an und endet meist phänomenal. Wir fuhren mit ca. 50 GTs auf einen Flugplatz wo wir unsere GTs in einem V aufstellten und ein Doppeldecker über unsere GTs flog und viele Fotos machte. Alle hatten erhöhten Puls aber es ging alles gut. Am Abend ging die Post dann richtig ab, um so später der Abend, um so lustiger wurde es. Plötzlich Polizei-Patrouille! Drei Frauen mussten zum Alkoholtest, alle negativ. Es war ein super Wochenende! (leider keine Bilder vorhanden)

André



André allein unterwegs ..



Das Schiff für die Überfahrt kommt. 11.-17. September 2013

11.-17. September 2013- Kurztrip nach Schweden! GT-Fahrer sind einfach verrückte! Am Mittwochmorgen um 3 Uhr fuhr ich im strömenden Regen nach Ratzeburg zu Olaf! Dorf angekommen

waren wir fünf Personen, welche die Mega Reise auf sich genommen haben. Vor der Fähre nach Dänemark gesellte sich noch ein GT-Fahrer zu uns, Uli! So waren wir komplett. In Dänemark ange-

kommen fuhren wir die Küste über eine lange Brücke nach Schweden. Nach einigen Kilometern kamen wir bei lan zu Hause an. Es war sehr herzlich wie wir empfangen wurden. Schweden ist sehr gemütlich und ein sportliches Volk. Am Nachmittag fuhren wir nach Linköping und bezogen die Hotelzimmer. Am Samstagmorgen fuhren wir zum Flugzeug-



Museum wo schon einige schwedische GTs standen und doch einer stach besonders heraus. Original GT Gold 23'000 Kilometer, Jahrgang 1968 und Originalbereifung. Am Nachmittag gingen wir noch eine Siedlung aus dem 19. Jahrhundert besichtigen, so leben sie noch immer! Für das Nachessen wollten wir nicht auffallen, drum kauften wir Schweden T-Shirt. Aber der Schuss ging nach hinten los, weil die Schweden ganz normal gekleidet kamen. Es war ein gemütlicher Abend. Es wurde viel auf Englisch gesprochen. Sonntagmorgen fahren wir auf eine Rennstrecke wo einige GTs die Sau raus lassen konnten. Am Nachmittag löste sich nach und nach das Schweden-Treff auf, bis nur noch wir vier GTs und ein Manta-Fahrer waren. Mh, da war doch noch etwas, ach ja wenn ein Manta kein Benzin mehr hat, meines bereits bei Olaf im Tank für's Rennfahren, da blieb nur eines, mit den Kanistern losziehen und Nachschub besorgen! Am Montag fuh-



Kleiner GT auf grosser Brücke

ren wir wieder Richtung Deutschland nach Ratzeburg und am nächsten Tag zurück in die Schweiz.

Es waren sehr schöne Tage, habe viele neue GT-Fahrer kennen gelernt und geschätzt.

Wir sind eine grosse Familie und verückte GT-Fahrer

André



GT

Richtung Genf



GT Freunde von Nah und Fern 7. - 8. Sept. 2013 Grenchen

Hauptgang „Samstag“

Pünktlich startete die GT-Kolone ihre Fahrt Richtung Jura. Die schwierige Passage Grenchen wurde im Nordwesten souverän umfahren. Durch Vauffelin, Lamboing, Lignièeres, Valangin, Montmollin, Colombier, Saint-Aubin-Sauges nach Creux-du-Van. Die aufgezählte Strecke befuhren wir bei schönem Wetter durch Wälder und Wiesen. Auch hier hat die Schweiz schöne Ecken. Ein herrliches Panorama breitete sich vor uns aus. Aber auch der Hunger war inzwischen anwesend. So begab sich die Gruppe zuerst zum Restaurant. Nach guter Speise machte sich doch die Mehrheit auf, die felsige Wand von Creux-du-Van zu besichti-

gen. In 15 Minuten Fussmarsch war sie erreicht. Upps – da konnte nicht jeder nahe an die Kante stehen. Bis 300m senkrechter Abgrund ohne Geländer zu erblicken erträgt nicht jeder.

Um 15:15 wurde wieder besammelt und Margot erklärte uns die folgende Fahrroute nach Crêt-Bérard. Auch auf diesem Abschnitt begegneten wir einer herrlichen Landschaft. Der Anblick auf den Neuenburgersee mit den Alpen im Hintergrund war bezaubernd. In etwa anderthalb Stunden erreichten wir das Hotel in Crêt-Bérard. Doch nicht alle kamen an. Wir erhielten die Nachricht, dass ein Fahrzeug nicht gestartet werden konnte. Der Zündschlüssel liess



Treffpunkt Airport - Grenchen



Verschlaufpause unterwegs mit Abgrund

sich einfach nicht mehr drehen. Selbst der herbeigerufene Mechaniker vom Notfalldienst konnte nicht helfen. Ein wenig Schadenfreude erstrahlte in den Gesichtern der Oldtimerfahrern, als bekannt wurde, dass es sich dabei um einen neuen, erst 4 jährigen GT handelte. Der Zimmerbezug war angesagt. Wir hatten dafür nicht viel Zeit. Da hiess es bald schon: der Car wartet. Mit ihm fuhren wir nach Chexbres in der Lavaux zum Weinbauern Bovy.

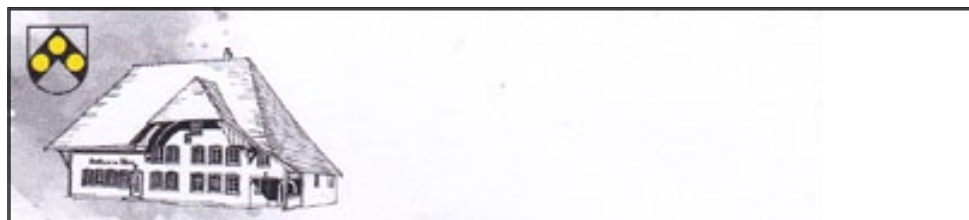
Es gab eine Weinprobe vom Weisswein Saint-Saphorin der Les Frères Bovy. Er hat uns allen geschmeckt. Anschliessend durften wir im Wintergarten Platz nehmen. Bald wurden wir vom extern beauftragten Partyservice mit einer feinen kalten Tomatensuppe bedient. Hmmm – die war exzellent. Es folgte der Hauptgang. Und zu guter Letzt durfte das Dessert nicht fehlen.

Im Anschluss wurden wir noch beschenkt mit einer Flasche Rot- und Weisswein.

Danke vielmals an unsere Clubkasse. So ging der Abend schnell dem Ende entgegen. Ein kurzer Fussmarsch hinauf zum Bahnhof, wo der Car auf uns wartete, brachte etwas Erleichterung in der Magengegend. Der Chauffeur meisterte die Heimfahrt gut und wir konnten zufrieden die Betten aufsuchen.

Dessert „Sonntag“

Am Sonntagmorgen um 8 Uhr gab es bereits ein bescheidenes Frühstücksbuffet. Alle waren gespannt, was jetzt kommen soll, denn Margot hat schon am Vorabend von einer Überraschung gesprochen, welche uns erwarten soll. Das Geheimnis wurde jetzt gelüftet. Ein Panoramabähnli steht für uns bereit. Wir fuhren mit ihm in die Weinberge, hoch und zum Teil beängstigend runter. Ein kurzer Halt wurde gleich nach einer engen 180°-Kehre eingelegt. Hier durften wir noch Trauben ab Rebstock probieren. Obwohl das Wetter heute Sonntag mit Regen nicht mitgespielt hat, war



Gasthaus zum Bären Holziken

- Feine Cordon-Bleu • Traditionelle Metzgete
- Gutbürgerliche Küche mit saisonalen Akzenten
 - Schöne Terasse • Heimelige Räumlichkeiten
 - **Montag Ruhetag**

062 721 04 04 • Das Bären-Team freut sich auf Sie!



GT Turbo... mit Starthilfe



die Fahrt lustig und ein tolles Erlebnis.

Zurück im Hotel räumten wir unsere Zimmer und begaben uns zu den GT's. Dann hies es Adeee sagen. Der grössere Teil der Mitglieder begaben sich auf den direkten Heimweg. Wir selbst wurden noch vom Zürcher GT, pilotiert von Thomas und navigiert von Beifahrer Elias, nach Derendingen geführt, wo wir im Mariahil bei Düdingen ein feines Abendessen eingenommen haben.

Wir sagen Danke vielmals für die super Organisation von Mary, Zeno, Thomas, Elias unter der meisterlichen Führung von Margot. Es waren zwei tolle Tage mit den Mitgliedern vom Opel GT Club Schweiz und den ausländischen Gästen.

Annalis & Christoph

Zwitzerland herfst reis

Het 35 jarig bestaan van de Opel GT Club in Zwitzerland.

Wat gehouden is het weekeind van 07-09-2013 t/m 08-09-2013.

Wij zijn op vrijdag 06-09-2013 naar Zwitzerland gegaan om op zaterdag morgen de Opel GT Club leden te begroeten en mee te rijden met de rit die ze georganiseerd hadden.

Margot had voor ons het hotel geregeld bij het vliegveld.

Zaterdag morgen stonden er 16 Opel GT's waar van 1 nieuw type Opel GT en 3 prive Auto's

Op de parkeerplaats van het vliegveld in Grechen waar het vertrek punt was.

In het restaurant waar we elkaar ontmoeten en koffie gedronken hebben was het tijd om naar buiten te gaan.

De voorzitter Andre Wiedmer heten ons hartelijk welkom en in het bijzonder de buiten landse gasten, die daar op persoonlijke uitnodiging aanwezig waren.

Margot Hunziker was de persoon die de organisatie in handen had.

En het dag programma uit legde wat we gingen doen.

Om 10:45 zijn we vertrokken met eerst de oude Opel GT en dan de Nieuwe Opel GT en daar achter de privé auto's met een stralende zon en 21 graden.

In colonne reden we door het Frans talig



GT mit einer längeren Anreise

gedeelte van Zwitserland. Tussen de bergen en door de dorpjes heen kwamen we ook langs het meer van Neuchatel.

Om 12:40 gaf de auto van Wim en Jelske Derkink aan dat er olie problemen waren en moest de auto aan de kant om olie bij te vullen .

Daar stopte de voorzitter bij om te helpen en de anderen moesten allemaal door rijden de groep moest bij elkaar blijven rijden.

Langs een bosrijke en landelijke omgeving waar de koeien met bellen om lopen was geen afzetting langs de weg alleen wildroosters.

Het was een erg smalle weg waar we aan het eind een rustpunt hadden ,en om 13 uur aan kwamen om te lunchen met elkaar. Dat was een prachtig punt waar je een heel mooi uitzicht had bij Creux-du-Van.

Om 15:15 gingen we weer verder.

Nadat we heerlijk gegeten hadden startten we allemaal de auto,maar de nieuwe Opel GT was niet aan de praat te krijgen na een aan tal pogingen moest er toch hulp bij komen.

De voorzitter is door de eigenaar van de nieuwe Opel GT te hulp geroepen en heb het geregeld, de taal is het probleem in het Frans uit moet leggen wat er is.

Wij moesten die zelfde weg weer terug

GT-Info



rijden en niet wachten tot de hulp er was.

Daarna moesten wij de auto baan op richting Lausanne met een temperatuur van 27 graden buiten.

Bij Moudon zijn we de weg af gegaan en kregen een prachtig landschap met bergen en veel scherpe bochten richting Oron waar we het Frans talig gedeelte gingen verlaten, daar waren prachtige dorpjes met mooi uitzicht richting Vervey waar we bij de eindbestemming aan kwamen bij het klooster Cret-Berard in

Herzlich Willkommen in der Linde



Machen Sie einen Rundgang
in unserem Betrieb und lassen Sie
sich von uns kulinarisch verwöhnen.

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Karin und Michael Vetsch mit Team.

So erreichen Sie uns:
Familie
Karin und Michael Vetsch
Landgasthof Linde
CH-8892 Berschis
Tel: 081 733 22 21

Öffnungszeiten:

Sonntag und Montag Ruhetage.
Nachmittags von 14-17 Uhr
geschlossen
Nach Absprache öffnen wir auch
an Sonntagen

Wir sind Mitglied der..



Puidoux om 17:15.

Om 18:00 gingen we met een bus met 33 personen waar van 4 kinderen naar de locatie om te gaan eten, maar eerst hebben we nog een wijn kelder bezocht en wijn ge proeft.

Het was een mooi punt waar we waren bij het meer van Geneve bij Domaine BJO|V|Y

Met een prachtig uitzicht op de Alpen. In Chexbres, daar hebben we heerlijk gegeten en het was erg gezellig . we werden die avond verrast door heel veel wind en stort regen alles stond te klapperen het was nood weer.

Na dat we het eten op hadden kwam de voorzitter Andre met zijn vrouw en de eigenaar van de nieuwe Opel GT met zijn kleine meisje binnen onder een groot applaus van iedereen .

Waar we hoorden dat er 5 uur gewacht is op hulp om de auto op te halen er waren problemen met het start slot.

De voorzitter bedankten ieder en kregen als aandanken twee flessen wijn mee.

Wij hebben een aandanken gegeven voor hun 35 jarig bestaan wat ze erg mooi vonden.

Om 23:30 zijn we weer terug gebracht met de bus naar het klooster waar we heerlijk hebben geslapen.

S'Morgens om 8 uur hebben we met elkaar een heerlijk ontbijt gehad ,en daarna zijn we om 9 uur met een panorama treintje een toertocht gaan maken in de stromende regen.

Wij waren om 10:30 terug bij het klooster de koffer weer gepakt en om 11:30 vertrokken de Opel GT Club leden uit Zwitserland richting Fribourg waar wij niet mee naar toe gingen.

Wij hebben iedereen bedankt voor de gezelligheid en de goede organisatie die wij hebben ervaren dat weekeind.

Daarna zijn wij gereden naar het verblijf wat Jelske en Wim in Zwitserland.

Wij hebben een geweldig weekeind gehad met elkaar Jelske, Wim ,Kees en

Marijke.



Hoch oben geniesen

garage allemann zuchwil

Hauptstr. 58a, 4528 Zuchwil

www.garage-allemann.ch



sowie TOMOS Mofas und
diversen Velo- und Elektrovelo-Marken



SUZUKI



DAIHATSU
Service



PEUGEOT
SCOOTERS



An advertisement for 'musik oesch basel'. It features a large, detailed illustration of a brass instrument, likely a tuba or euphonium, with its bell pointing towards the viewer. Three small, tilted signs with the text 'musik oesch basel' are falling from the instrument. Below the illustration, the shop's name 'musik oesch basel' is written in a large, bold font, followed by the tagline 'DAS FACHGESCHÄFT FÜR BLASINSTRUMENTE' in a smaller font.

musik **oesch** basel

DAS FACHGESCHÄFT FÜR BLASINSTRUMENTE

Spalenvorstadt 27 • 4051 Basel • 061 261 82 03

Mal ohne Regen



Treffpunkt bei McD in Lenzburg 7. Oktober 2013 - Weiernheim


Wir trafen uns am Sonntag, 6.10.2013 um 12.45 Uhr im Hotel Restaurant Eierhals im schönen Ägerital.

Unterwegs kam ein Anruf, ob ich die Winterpneus montiert habe, „Aprilwetter“, angekommen auf den riesen-

grosser Parkplatz, bloss wo sind die GTs? Es waren nur vier GTs und viele Privatfahrzeuge vor Ort. Danach ging es hinauf in die Gaststube wo wir vom Nebenraum durch Witze unterhalten worden sind. Es fehlte nur noch ein



Scharfe Ansicht

A woman with long dark hair, wearing a blue long-sleeved top with large black polka dots, black leather pants, and bright blue high-heeled shoes, is leaning against the front of a blue classic sports car. The car has a red license plate with the number '11'. The background shows a brick building with a corrugated metal roof under a clear blue sky.

**Mit Splendid Parts
machen Sie immer
eine gute Figur !**

**Das Splendid Parts Team
wünscht alles Gute für 2014 !**

Splendid Parts · Zum Findling 1 · 17209 Leizen · Tel.: 039922-82382 · www.splendidparts.de

GT-Fahrer (BS). Um 13.15 Uhr fuhren wir gemeinsam eine kleine Seerundfahrt in Richtung Brunnen mit Sonnenschein. In Brunnen angekommen wurden wir herzlich empfangen um eine Führung ins Vitorinox Museum zu machen. Die Vitorinox, der Name ist ein Kofferwort bestehend Victoria der Name der Mutter des Gründers, so wie dem rostfreien Inox-Stahl! Der im Kanton Schwyz ansässige Konzern wurde 1884 von Karl-Elsener gegründet. Es arbeiten 900 Leute im Kanton Schwyz und es werden 60'000 Messer pro Tag hergestellt. Beim Rundgang durfte dasjenige, dass Geburtstag hat selber ein Messer mit Gravur herstellen und siehe da, Christine Sigrist hoch soll sie leben, war die Auserwählte. Die Führung war sehr spannend und eindrücklich,

Danke! Anschliessend fuhren wir nach Sisikon ins Hotel Eden, wo wir im gemütlichen Rahmen ein Zabigplättli nach Urnerart einnahmen. Zum Geburtstag von Christine gab es ein kleines Stück Kuchen mit drei Kerzen die immer wieder brannten. Danach fuhren wir in alle Himmelsrichtungen nach Hause, immer noch ohne Regen.

Herzlichen Dank an Familie Abegg

André und Annelise



Die jungen GT Fahrer

Der Samichlaus kommt



Samichlaus, du liebe Maa.....

Termingerech auf den 1. Advent und unsern bereits traditionellen Chlauchöck, fiel der erste Schnee. In vorweihnächtlicher Stimmung fanden sich 10 Kinder mit ihren Eltern und weitere GT'ler auf dem Parkplatz der Confi-serie Berger in Münsingen ein. Nach einem kurzen Spaziergang ging's in die warme Backstube ins Nebengebäude,

wo uns ein Empfangs-komitee - bestehend aus den Gastgebern Philipp und Christine Sigrist und dem Präsidentenehepaar André und Annelies Widmer - erwartete und herzlich empfing.

Festlich gedeckte Tische, welche mit spanischen Nüssli, Mandarinen, Schöggeli und weiteren kalorienreichen Verführungen dekoriert waren, stimmten uns auf einen gemütlichen Abend ein. Über all dem hing der feine Geruch von frischem Brot, Schokolade und Fleisch...

Fleissig wurden Nüssli geknabbert, gekichert und geplaudert, bis um halb sieben der Samichlaus an die Tür klopfte und uns einen Besuch abstattete. Die vorher her-

umalbernden Kinder wurden plötzlich etwas stiller, hatten jedoch vor dem gemütlichen und humorvollen Samichlaus keine Angst. Für jeden Anwesenden hatte der Samichlaus einen Spruch bereit, auch wenn er ab und zu die Namen verwechselte. Er brachte uns alle zum Lachen.

Die Kinder hatten ihre Samichlausväsli



Überwältigt vom Nicolaus..



Hier wird die Kunst des Schocki Nicolaus erzählt..



schaft lief zuerst die Treppe hoch und dort wurden mit grösster Hingabe und künstlerischem Talent Schoggimänner produziert und verziert. Schoggihände und verschmierte Münder verrieten, dass von der Schokolade auch gründlich genascht worden ist! Die Nikoläuse verschwanden im Kühlraum, währenddessen in der Backstube Kaffee und Selbstgebackenes aufgestellt wurde. Mmmhhhhh, herrlich! Man konnte nach einem „Versuecherli“ unmöglich aufhören.

Gegen 22h00 war allgemeine Aufbruchsstimmung, denn vor Mitternacht begann in der Backstube wieder der normale Arbeitsalltag. Vorher mussten lie-

Saftig das wir schmecken.

noch nicht auswändig gelernt, so gab für einmal der Chlaus einen Vers zum Besten:

**Samichlaus, du liebe Maa
Gäu i muess ke Ruete ha?
Gib die Ruete doch em Papi
Denn das isch dr grösser Lapi.**

Nachdem wir ihn unter Gelächter und Applaus verabschiedet hatten, schnitt Philipp die beiden grossen Rollschinkli im Brotteig auf (insgesamt 6,5 kg Fleisch)! Christine hatte grosse Schüsseln mit herrlich frischem Rüebli-, Kartoffel- und Endiviensalat vorbereitet. Da wurde es für einige Zeit ruhig in der Backstube, bis die Gastgeber zum nächsten Höhepunkt riefen: Schoggi-Samichlous-giessen! Die Jungmann-



Da ist jemand aber super Stolz



Süsse Träume werden wahr

be Geister, sprich unsere Gastgeber, die Backstube noch aufräumen, die Tische wegbringen und alles reinigen. Ein ganz, ganz herzliches Danke-schön den Inhabern der Confiserie Berger, dass sie uns erneut die Backstube zur Verfügung gestellt haben, sowie unseren lieben und aufmerksamen Gastgebern. Ihr habt uns einmal mehr sehr verwöhnt! Wir kommen alle sehr gerne wieder.

An dieser Stelle möchte ich allen Leserinnen und Lesern ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2014 wünschen.

Margot

ANITA
BLUMEN

Anita Kohler

Hauptstrasse 26
4528 Zuchwil
Tel./Fax 032 685 25 04

Terminkalender 2014

26. April	GV / Saisonbeginn
07. - 09. Juni	22. Europatreffen
21.-22. Juni	Sommerausflug
7. September	Herbstausflug
18. Oktober	Saisonabschluss
29. November	Chlaushöck

Impressum

Herausgeber	Opel GT Club Schweiz
Postadresse	Postfach 1232 4502 Solothurn
Web	www.opel-gt-club.ch
E-Mail	info@opel-gt-club.ch
Redaktion und Gestaltung	Stephan und Carola Gudde Herbrigstrasse 27 3463 Häusernmoos i.E redaktion@opel-gt-club.ch
Fotos	Leon Bühler, André Wiedmer, Christoph Baur, Stephan & Caro Gudde
Auflage	130 Exemplare erscheint jährlich
Druck	Druckerei Schürch AG Bahnhofstrasse 9 4950 Huttwill

